

## *Fatima*

### **Der Grund für 5**

### **Herz-Mariä-Sühnesamstage**

Der Beichtvater Lucias fragte eines Tages nach dem Grund der Fünferzahl. Lucia gab ihm nach einer inneren Eingebung folgende Antwort Jesu wieder:  
*"Meine Tochter, der Grund ist einfach:  
Es geht um die fünf Arten von Beleidigungen und Lästerungen, die gegen das Unbefleckte Herz Mariens begangen werden:*

die Lästerungen gegen die Unbefleckte Empfängnis,  
gegen ihre Jungfräulichkeit,  
gegen ihre Gottesmutterchaft, zugleich mit der Ablehnung, sie als Mutter der Menschen anzuerkennen,  
jene, die öffentlich versuchen, den Kinderherzen die Gleichgültigkeit, die Verachtung und sogar den Hass gegen diese Unbefleckte Mutter einzuflößen,  
jene, die Sie direkt in Ihren heiligen Bildern verunehren."

"Er ist ein Mittel der Vorsehung, durch das viele Seelen gerettet werden."  
Für die fünf ersten aufeinander folgenden Samstagstage (Herz- Mariä-Sühnesamstage) wünscht Unsere Liebe Frau von Fatima:

Beichte

(Lucia fügt später bei, dass es genügt, wenn man während der Woche beichte, vorausgesetzt, dass man die heilige Kommunion im Stande der Gnade empfängt).

Die Sühnekommunion

Rosenkranzgebet

Eine Viertelstunde Betrachtung über die Geheimnisse des Rosenkranzes, mit der ausdrücklichen Absicht, das Unbefleckte Herz Marien zu ehren und zu trösten und Genugtuung zu leisten  
(Die Betrachtung kann über ein oder mehrere Geheimnisse des Rosenkranzes gemacht werden, indem man vor jedem Gesetz einige Zeit betreffende Geheimnis betrachtet, darüber nachdenkt.)

***Jenen, die diese Übung von fünf ersten Samstagtagen wenigstens einmal im Leben recht tun, verspricht Maria überdies, ihnen in der Todesstunde mit jenen Gnaden ihres Sohnes beizustehen, die zu ihrer ewigen Heiler erforderlich sind.***